



öffentlich

Betreff:
Nachwahl Polizeibeirat

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der
Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 12.04.2010

Eingang 902: 12.04.2010

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
05.05.2010	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Frau Anke Michalske-Acioglu

wird gemäß § 41 BbgKVerf auf Vorschlag der Fraktion SPD als Stellvertreterin in den Polizeibeirat gewählt.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt			
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Mit dem Ausscheiden von Herrn Mike Schubert als Mitglied im Polizeibeirat, ist der Sitz gemäß § 41 Abs. 3 BbgKVerf auf Herrn Claus Wartenberg – bislang Stellvertreter – übergegangen. Nunmehr hat die Fraktion SPD Frau Michalske-Acioglu als Stellvertreterin vorgeschlagen. Gemäß § 41 Abs. 4 BbgKVerf erfolgt dies durch offenen Wahlbeschluss.